
**Protokoll über die Mitgliederversammlung des Vereins
„LAG AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz e.V.“
am 1. Dezember 2014**

Ort: im Landgasthof Kasch, Dorfstr. 60, 23714 Malente, OT Timmdorf

Zeit: 18:15 bis 18:16 Uhr und 18:30 Uhr bis 20:15 Uhr

Teilnehmer/innen: 44 Personen, davon 35 stimmberechtigte Vereinsmitglieder*
(siehe beigefügte Anwesenheitsliste)

*Durch doppeltes Stimmrecht von 2 anwesenden Vereinsmitgliedern (Jan Birk und Hans-Ingo Gerwanski) ergeben sich insgesamt 37 mögliche Stimmen

Der Vorsitzende eröffnet um 18:15 Uhr die Mitgliederversammlung. Er stellt fest, dass diese nicht beschlussfähig ist, da nicht die in § 8 Absatz 2, Satz 2 der Satzung vorgeschriebene Anzahl der Mitglieder anwesend ist. Er schließt die Sitzung wieder. Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 18:30 Uhr erneut. Er stellt fest, dass die Mitgliederversammlung nunmehr beschlussfähig ist, da mehr als die in der Satzung in § 8 Absatz 2, Satz 4 vorgeschriebene Anzahl von drei Mitgliedern anwesend ist.

Die Sitzung wird sodann mit folgender Tagesordnung durchgeführt:

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Vereinsmitglieder und Gäste und stellt fest, dass die Einladung frist- und formgerecht unter Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgt ist.

1. Protokoll der Sitzung vom 18. September 2014

Das Protokoll finden Sie im Internet auf der Seite der AktivRegion unter der Adresse <http://www.aktivregion-shs.de/dokumente/sitzungsprotokolle.html> .
Es werden keine Anmerkungen zum Protokoll gemacht.

2. Bericht aus den vier Themenworkshops im November und Stand des Anerkennungsverfahrens neue Entwicklungsstrategie 2015 - 2023

Herr Kathke von der Firma Ernst Basler + Partner GmbH berichtet über die 4 Themenworkshops aus den Bereichen „Nachhaltige Daseinsvorsorge“, „Wachstum und Innovation“, „Klimawandel und Energie“ sowie „Bildung“, die im November 2014 durchgeführt wurden. Mit 115 Teilnehmern waren die Veranstaltungen sehr gut besucht. Es wurden insgesamt 42 Projektideen vorgestellt. Für das Frühjahr 2015 ist eine Weiterführung der Workshops – erweitert um das 5. Thema „Mobilität“ - geplant. Herr Kathke regt an, Anfang nächsten Jahres ein gemeinsames Pressefrühstück zu initiieren.

Herr Möller erklärt, dass alle Unterlagen zur Anerkennung der AktivRegion für die kommende Förderperiode fristgerecht eingereicht wurden. Am 17.11.2014 hat das MELUR ein positives Signal gegeben. Er hofft, dass ein offizielles Schreiben noch im Dezember 2014 eintreffen wird. Um in jedem Fall eine durchgängige Weiterarbeit des Regionalmanagements zu gewährleisten, hat der Vorstand in der heutigen Sitzung beschlossen, in der kommenden Woche den Antrag auf Verlängerung des Regionalmanagements bis zum 28.02.2015 zu stellen.

Herr Wolff vom LLUR liest aus der Bewertung der Integrierten Entwicklungsstrategie, vor. Hier heißt es unter anderem: *„Die IES überzeugt in weiten Teilen formal (Text, Grafik), methodisch und inhaltlich!“* sowie *„Die Bewertung der einzelnen Kriterien ist nahezu durchgängig im sehr guten und guten Bereich. Die Gesamtbewertung liegt deutlich über der Mindestpunktzahl.“*

3. Breitbandversorgung in unserer AktivRegion

Herr Torsten Hindenburg von der EGOH erläutert die Breitbandversorgung im Kreis Ostholstein, die er im ländlichen Raum als sehr dürrtig bezeichnet. Da ein Hybridnetzwerk nicht zukunftssträftig ist, rät er zur Einrichtung eines Glasfasernetzes bis ins Haus. Die Tendenz zur Realisierung dieses Vorhabens geht in Richtung eines Zweckverbandes. Vorstellbar wäre eine Kooperation mit der Investitionsbank Schleswig-Holstein.

Herr Jens-Peter Baden berichtet über die Situation im Kreis Plön. Eine Machbarkeitsstudie wurde bereits in Auftrag gegeben. Diese hat ergeben, dass die FTTB-Lösung (Glasfaserkabel bis zum Haus, und nicht nur bis zum Verteiler) die sinnvollste ist. Ein Zweckverband wurde schon gegründet. Denkbar zur Finanzierung wäre ein Pachtzins-Modell.

Um das Thema noch weiter zu vertiefen, schlagen beide Herren vor, bei Interesse im kommenden Jahr eine separate Veranstaltung einzuplanen.

Aus der Mitgliederversammlung heraus wird der Tipp gegeben, auf der Internet-Seite <http://www.wieistmeineip.de/> die tatsächlich erreichte Geschwindigkeit der vorhandenen Internet-Verbindung zu überprüfen.

Herr Jürgen Wolff erklärt, dass er ab Januar 2015 beim LLUR für die Förderung der Breitbandversorgung zuständig sein wird. Das LLUR setzt nicht auf die Telekom, sondern eher auf kleinere Anbieter. Die Förderquote beträgt 75 % der Bruttokosten. Von der EU sind in den nächsten 6 Jahren € 20 Mio. zu erwarten sowie € 1,5 Mio. im kommenden Jahr vom Bund und weitere Mittel vom Land.

4. Änderung der Vereinssatzung für die neue Förderperiode 2014+

Das MELUR wünscht folgende Änderungen in der Vereinssatzung:

- a) § 9, (4)b): „bis zu sieben Vertreterinnen bzw. Vertretern“. Hier wird „bis zu“ gestrichen.
- b) § 9, (4)c): „bis zu 14 Vertreterinnen bzw. Vertretern“. Hier wird ebenfalls „bis zu“ gestrichen.
- c) § 10, (3): Nach dem 3. Satz wird folgende Ergänzung eingefügt: „Der Anteil der nicht öffentlichen und behördlichen Partner der an der Beschlussfassung Mitwirkenden muss mindestens 50 % betragen.“

Den Vorschlag zur Satzungsänderung finden Sie als Dokument mit angezeigten Änderungen und als Dokument in der Endfassung unter <http://www.aktivregion-shs.de/dokumente/einladungen-sitzungen.html>

Es wird wie folgt abgestimmt:

| |
|--|
| Die Mitgliederversammlung der AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz beschließt, die Satzung wie vorgeschlagen abzuändern. |
|--|

| |
|---------------------------------|
| Abstimmungsergebnis: Einstimmig |
|---------------------------------|

5. Bericht des Vorstandes zum Berichtsjahr 2013 und Aussprache

Herr Möller verweist auf den Bericht der LAG der unter <http://www.aktivregion-shs.de/dokumente/jahresberichte.html> einzusehen ist.

6. Kassenbericht zum Berichtsjahr 2013 und Aussprache

Der Vorsitzende erteilt dem Schatzmeister Herrn Gerwanski das Wort. Herr Gerwanski erläutert den der Einladung beigefügten Haushaltsabschluss 2013. Dieser ist einzusehen unter <http://www.aktivregion-shs.de/dokumente/einladungen-sitzungen.html>. Fragen werden nicht gestellt.

7. Bericht der Kassenprüfer

Zum Haushaltsabschluss 2013 erläutert der anwesende Kassenprüfer Herr Karl Oberem, dass die Belege und Unterlagen von ihm und Frau Regina Voß am 07.05.2014 in der Geschäftsstelle in Malente geprüft wurden. Es gab keine Beanstandungen. Das Rechnungsergebnis ist stimmig. Es werden keine Anmerkungen zum Prüfvermerk gemacht.

8. Entlastung des Vorstandes

Der Kassenprüfer Herr Karl Oberem beantragt die Entlastung des Vorstandes durch die Mitgliederversammlung.

Die Mitgliederversammlung der AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz beschließt, den Vorstand zu entlasten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür, bei zwei Enthaltungen aus dem Vorstand

9. Wahl eines Kassenprüfers

Der Vorsitzende stellt fest, dass Herr Karl Oberem nach zwei Jahren als Kassenprüfer nicht wiedergewählt werden kann. Der Vorsitzende bedankt sich zunächst bei beiden Kassenprüfern für den ehrenamtlichen Einsatz. Aus der Versammlung heraus wird Frau Gisela Rinck (Bürgermeisterin der Gemeinde Kühren) zur Neuwahl als Kassenprüferin vorgeschlagen. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Die Mitgliederversammlung der AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz wählt Frau Regina Voß und Frau Gisela Rinck zu Kassenprüferinnen der LAG.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

10. Beratung und Beschluss zum Haushaltsentwurf 2015

Der Vorsitzende erteilt hierzu dem Schatzmeister Herrn Gerwanski das Wort. Herr Gerwanski erläutert den der Einladung beigefügten Haushaltsentwurf 2015. Dieser ist einzusehen unter <http://www.aktivregion-shs.de/dokumente/einladungen-sitzungen.html>. Fragen zum vorgelegten Haushaltsentwurf 2015 werden nicht gestellt.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, den Haushaltsentwurf 2015 in der vorgelegten Fassung zu genehmigen.

Es wird wie folgt abgestimmt:

Die Mitgliederversammlung der AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz genehmigt den Haushaltsentwurf 2015 in der vorgelegten Fassung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

11. Termine und Verschiedenes

Herr Wolff verabschiedet sich aus seinem bisherigen Aufgabenbereich im LLUR und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit mit der LAG. Sein Nachfolger wird Herr Jürgen Blucha. Der Vorsitzende bedankt sich ebenfalls bei Herrn Wolff.

Des Weiteren bedankt der Vorsitzende sich bei Herrn Kathke für die konstruktive Zusammenarbeit.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, bedankt sich der Vorsitzende und schließt die Sitzung um 20:15 Uhr.

gez. Joachim Schmidt
Vorsitzender

gez. Petra Göltzer
Protokollführerin